

# PSB 24 aktuell

## Newsletter III-18



Spiel, Satz und Match – die Schläger können wieder geschwungen werden, wie hier in Lankwitz.

### INHALT

Seite 2  
**AMERICAN FOOTBALL:**  
Zwei Siege zum Auftakt  
**FRAUENFUSSBALL:**  
Vom Gegner  
ausgetrickst

Seite 3  
**BADMINTON:**  
Flora-Cup und  
Ranglisten der Jugend  
Doppelcup in Rathenow

Seite 4  
**TENNIS GATOW:**  
Schleifchenturnier  
zu Pfingsten  
**RUDERN:**  
Mit 80 wieder an Bord

Seite 5  
**JUDO:**  
Premiere beim  
Don-Alfredo-Cup

Seite 6  
**TENNIS LANKWITZ:**  
Anspieltturnier bei  
Sonnenschein

Seite 7  
Sommerferien-Special

**Pro Sport Berlin 24 e.V.**  
gegründet 1924 als  
Postsportverein Berlin

Geschäftsstelle  
Forckenbeckstr. 18  
Tel. 82 30 98 44  
Fax 82 30 98 45  
[info@pro-sport-berlin24.de](mailto:info@pro-sport-berlin24.de)  
[www.pro-sport-berlin24.de](http://www.pro-sport-berlin24.de)

Der Newsletter erscheint  
im Wechsel mit dem  
Mitgliedermagazin  
„PSB 24 aktuell“  
Redaktion und Gestaltung:  
Detlef D. Pries  
[zeitung@pro-sport-berlin24.de](mailto:zeitung@pro-sport-berlin24.de)  
Redaktionsschluss der nächsten  
Druckausgabe: 8. Juli 2018



## American Football

**A**m 12. Mai betraten die Berlin Kobra Ladies erstmals nach der Winterpause den heimatischen Stadionrasen. Nachdem ein geplantes Freundschaftsspiel der Rekordmeisterinnen gegen die Erlangen Sharks Ladies im April geplatzt war, standen die Berlinerinnen zum Saisonauftakt den Hamburg Amazons gegenüber, gegen die sie in der vergangenen Spielzeit eine herbe Auswärtsniederlage eingesteckt hatten.

In den ersten zwei Quartern fiel es den Berlinerinnen auch diesmal sichtlich schwer, ins Spiel zu finden. Stattdessen landeten die Amazonen einen Touchdown und gingen in Führung.

Dann war es Suse Erdmann (#24), die nach einem beeindruckenden Lauf das erste Mal die Hamburger Endzone betrat. Die Freude währte jedoch nur kurz – der Touchdown wurde aberkannt. Die Kobra Ladies ließen sich dadurch nicht entmutigen und ebneten Suse kurz darauf erneut den Weg zur Goalline. Die Berliner Defense gestattete den Hamburgerinnen bis zum Ende des Spiels keine Punkte mehr. Dagegen nutzten die Ladies die Laufstärke der Runningbacks Jessica „Sonne“ Sonnenberg und Suse Erdmann und brachten es insgesamt auf 32 Punkte. Endstand also 32:9.

Drei Wochen nach dem ersten Heimspiel empfingen die Kobra Ladies am 2. Juni die Kiel Baltic Hurricanes Ladies. Zunächst allerdings befürchtete man, die Partie könne buchstäblich ins Wasser fallen: Am Abend und in der Nacht vor dem Spiel gefährdeten Regen und Gewitter die Bespielbarkeit des Platzes. Am Samstag jedoch zeigte sich der Wettergott gnädig und sorgte für trockene Schwüle.

# Zwei Siege zu Saisonbeginn

### Zu Hause blieben die Kobra Ladies ungeschlagen



Coach Lukasz Kroll setzte gegen Kiel auf ein ausgewogeneres Verhältnis zwischen Pass- und Laufspiel. Die Punkte erzielten auch in diesem Spiel die Runningbacks Jessica Sonnenberg und Suse Erdmann. Im ersten Quarter erlief Suse sowohl das 6:0 als auch das 12:0. In Quarter 2 verwandelte sie einen Punt Return in einen Touchdown, doch der wurde nicht gezählt. Bald darauf kämpfte sich „Sonne“ in die Kieler Endzone: Neuer Punktstand 18:0. Daraufhin folgte ein punktloser Schlagabtausch im Mittelfeld, bis es Suse Erdmann am Ende

des dritten Quarters erneut gelang, die Goalline der Hurricanes Ladies zu überqueren.

Rookie Natascha „Natscho“ Rohde machte den Kielerinnen im letzten Spielviertel den Ball streitig, indem sie die fünfte Interception auf Kobra-Seite fing. Die Offense schließlich erhöhte durch einen weiteren Lauf von Suse Erdmann zum Endstand von 30:0.

Den Tabellenführerinnen der Bundesliga-Nordgruppe stehen nun die Rückspiele in Hamburg und Kiel bevor.

KL



## Frauenfußball

**N**achdem wir durch unseren Sieg bei Türkiyemspor wieder auf den fünften Rang der Tabelle gesprungen waren, überholte uns Kontrahent Schwarz-Weiß Spandau durch einen Sieg in der Woche wieder. Doch wir hatten noch ein Spiel gegen den Vorletzten **Cono Sur** nachzuholen. Leider hatten wir wichtige Ausfälle zu beklagen, konnten aber wieder auf unsere vormalig Verletzten zurückgreifen. Und Kathrin setzte sich für dieses Spiel sogar in den Zug! Nur mit einem Sieg hätten wir den fünften Rang zurückerobern können.

Die Moabiterinnen hatten uns wegen Spielermangels um Verlegung gebeten. Selbstverständlich gingen wir darauf sportlich fair ein und einigten uns auf einen neuen Termin. Doch wir trauten unseren Augen nicht, als wir die Gegnerinnen auflaufen sahen. Elf Spielerinnen von Cono Sur waren erschienen. Unwahrscheinlich, dass der Verein sieben Tage

# Ausgetrickst im letzten Spiel

### Mit einer 1:2-Niederlage endete die Saison der Frauen

zuvor keine Mannschaft zusammenbekommen hätte. Das Ganze war ein übler Trick.

Bei schwülem Wetter wogte das Spiel hin und her, auf beiden Seiten wurden beste Chancen vergeben, so dass die erste Hälfte torlos blieb. Mit neuem Mut starteten wir in die zweite Halbzeit, doch eine verunglückte Aktion beim Balleinrollen löste das Verhängnis aus. Der Gegner schnappte sich das Leder, zog an unserer Abwehr vorbei und schloss die Aktion mit dem Führungstreffer ab.

Der Schock saß tief und es dauerte keine zwei Minuten, bis die nächste Aktion sogar das 0:2 brachte. Sollte das die Entscheidung sein?

Wir warfen alles nach vorn. Nach einem Foul an Nico Lange konnte Cono Surs Abwehrspielerin den von Babsie

Brandt getretenen Freistoß nur mit der Hand im Strafraum aufhalten. Den Strafstoß knallte Petra Dittberner zum Anschlussstreffer in die Maschen. Nun waren wir am Drücker. Doch die Minuten verrannen genauso schnell wie unsere Kräfte schwanden. Cono Sur rettete den Sieg über die Zeit. Für uns eine Niederlage mit bitterem Beigeschmack, doch man sieht sich bestimmt wieder...

Nico Lange

### 7er-Frauen-Bezirksliga Staffel 3

1. SV Askania Coepenick 1913 II	18	18	0	0	105:13	54
2. BFC Dynamo	18	15	1	2	99:28	46
3. TSV Mariendorf 1897 II	18	10	3	5	46:38	33
4. DFC Kreuzberg II	18	9	1	8	27:42	28
5. SC Schwarz-Weiß Spandau	18	7	1	10	31:35	22
<b>6. Pro Sport Berlin 24</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>24:43</b>	<b>20</b>
7. Türkiyemspor Berlin III	18	5	3	10	43:58	18
8. CONO SUR	18	5	3	10	26:55	18
9. FSV Berolina Stralau 1901	18	4	4	10	32:51	16
10. BFC Preussen II	18	0	4	14	14:84	4



## Badminton

# Im Mai war für die Jugend viel zu tun

### Vom Flora-Cup zu den nächsten Ranglistenturnieren

**D**er April hielt nicht allzu viele Turniere für unsere Jugend bereit, daher in Kurzform einige Ergebnisse von den Ranglistenturnieren des BVBB:

#### Jungeneinzel U 15 LK IV

- 23. Justin Dettmann
- 30. Hannes Knebelkamp
- 39. Paul Weidner

#### Jungeneinzel U 13 LK III

- 10. Kajetan Dziemidok

#### Jungeneinzel U 19 LK III

- 12. Leon Kersting

#### Jungeneinzel U 13 LK II

- 4. Mika Schall

#### Mädcheneinzel U 13 LK II

- 11. Aurora Boiarchinova

#### Jungeneinzel U 19 LK II

- 4. Benjamin Bert
- 11. Jakob Hinrichs

#### Mädcheneinzel U 19 LK II

- 4. Neele Zimmermann

Die vierten Plätze berechtigen bei Nichtantreten qualifizierter Spieler zum Start in der LK I.

Erwähnt werden sollte der Sieg von Alexander Marinkovic (U 19) im BVBB-Frühlingsranglistenturnier der Erwachsenen: Nach einem Freilos und drei harten Dreisatzspielen mit Spieldauer um die 60 Minuten gegen Lennart Strelau (BSC), Andreas Lüdeke (EBT) und Timo Seitz (TSV Spandau) setzte sich Alexander in der Spielklasse C im Herreneinzel durch und stieg damit in die zweithöchste Kategorie B (Ranglistenplatz 21-40) auf – Glückwunsch!

Im Mai häuften sich die Ereignisse. Für die meisten Kinder und Jugendlichen ist der Flora-Cup in Elmshorn (4.-6. Mai) der Höhepunkt der Saison. Da besteht die Gelegenheit, sich mit Spielern außerhalb des eigenen Landesverbands zu messen. Diesmal war die Delegation



von PSB 24 und Z'88 etwas kleiner als sonst, da wir nur Sportler eingeladen hatten, die regelmäßig an Turnieren teilnehmen.

Vor allem in den höchsten Spielklassen M und A dominierten die Dänen, die mit vielen Spielern aus den nationalen Ranglisten angereist waren. Das bekamen Karina, Neele, Anton und Alexander zu spüren, die teilweise schon in der Gruppenphase ausschieden und ohne Podestplatzierung blieben. Umso höher sind die Ergebnisse von Jakob Hinrichs/Lilo Marinkovic (2. Platz Mixed U 17 A) und Mattis Zimmermann (4. Platz Doppel U 13 A mit Milan Zeisig/EBT) einzuschätzen. Weitere Podestplatzierungen gab es für Benjamin Bert (Einzel U 20 B – 3. Platz) und Mika Schall (Einzel U 13 B – 3. Platz – Foto oben).

In der Vereinswertung kamen wir auf den 7. Platz und sahen uns von dänischen Vereinen

„umzingelt“, die fünf der ersten zehn Plätze belegten.

Am Wochenende darauf stand für viele Flora-Cup-Teilnehmer bereits die Doppel- und Mixed-Rangliste des BVBB auf dem Programm, die unglücklicherweise mit dem U 13-Trainingslager in Blossin kollidierte.

Reichlich Podestplatzierungen gab es für Neele Zimmermann. Sie gewann mit Philipp Schulz (SCS) das Mixed U 15 und mit Karina das Doppel U 17. Bemerkenswert war der klare Zweisatzerfolg im Finale gegen die an Nr. 1 gesetzten Marks/Rick (SCS) nach einer taktisch sehr klug geführten Partie. Im Doppel U 19 kamen Neele und Karina eben-

falls ins Finale, konnten aber gegen Kanschik/Marks (Potsdam/SCS) noch nichts ausrichten.

Einen weiteren Podestplatz holte sich Mattis im Jungendoppel U 13. Gemeinsam mit Milan Zeisig (EBT) wurde er nach guter Leistung Dritter.

Starke Auftritte legte auch Jakob hin. Sowohl mit Alexander Fleddermann (U 17) als auch mit Benjamin Bert (U 19) hielt er gegen die BVBB-Spitze gut mit und erreichte den 6. bzw. den 5. Platz. Das beste Spiel gelang im Viertelfinale des U 17-Wettbewerbs. Unser Duo unterlag den beiden Kadernspielern Philipp Schulz/Ben Bayer (SCS/EBT) nur knapp mit 18:21, 19:21.

Undankbare vierte Plätze belegten Mattis im Mixed U 13 mit Meline Zeisig (EBT) und Neele im Mixed U 17 mit Philipp Schulz.

*Ingo Zimmermann*



Unsere Turnier-Truppe

## Rathenower Doppelcup

**D**er 1. Badmintonclub Rathenow 1957 hatte für den 14. April wieder zu einem Doppeltturnier eingeladen. Die Veranstaltung war einigen Prosportlern aus dem vergangenen Jahr in angenehmer Erinnerung geblieben, so dass diesmal ein Damen- und drei Herrendoppel unserer Abteilung anreisten.

Es gab eine Vorrunde (mit je drei Spielen bis 15 Punkte im Schweizer Leitersystem), um die Paarungen nach der Spielstärke einzusortieren. Danach wurden in schneller Folge die Doppel der Hauptrunde gespielt: jeweils in Gruppe A und Gruppe B bis 21 Punkte im Schweizer Leitersystem. Es ging um 10 Uhr los und endete am gleichen Tag gegen 18 Uhr – familienfreundlich!

*Fortsetzung S. 4*



## Tennis Gatow

### Traditionelles Schleifchenturnier am Pfingstmontag

**W**ie jedes Jahr, so fand auch in diesem Jahr unser traditionelles Turnier auf vier Plätzen unserer schönen Anlage in Gatow statt.

Mit 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, darunter neue Mitglieder, jüngere und wie auch erfahrene Spieler, wurde bei bestem Wetter ein spannendes Turnier über sechs Mixed-Runden gespielt.

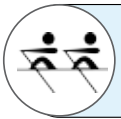
Begleitet durch die gewohnt gute Betreuung unserer Wirtsleute mit kalten Getränken in der Turnierpause, war dann auch viel Gelegenheit gegeben, sich miteinander auszutauschen. Diese Matchpraxis war wieder wertvolle sportliche Erfahrung für die Teilnehmer ... und so war es unser Nachwuchsspieler David Weise, der mit sechs gewonnenen Spielen als Sieger aus diesem Turnier hervorging.

Herzlichen Glückwunsch an ihn und alle übrigen Teilnehmer! Viele erfolgreiche Spiele in der Saison wünscht

*Dr. Andreas Linke  
Sportwart*



Das Siegerfoto: Robert Schirow, David Weise und Wolfgang Döfel (v.l.n.r.)



## Rudern Wendenschloß

### 80 Jahre und wieder an Bord

**W**arum Gert Lehmann in Rudererkreisen nur „Tute“ genannt wird, weiß ich ehrlich gesagt nicht. Als „Tute“ aber ist er weithin bekannt. Kein Wunder: Inzwischen 51 Mal hat er das DRV-Fahrtenabzeichen erworben, mehr als drei Erdumrundungen hat er im Ruderboot bewältigt – und die Nadel für 50-jährige Mitgliedschaft in unserem Verein hat er auch längst. In den 90ern erwarten sich Gert und Hannelore Lehmann große Verdienste um das Zusammenwachsen der Post-Ruderer aus Ost und West. In den vergangenen Jahren allerdings hatten sie sich auf die fördernde Mitgliedschaft zurückgezogen und ihr Ruderleben



nach Tiefwerder verlagert – ohne dass die Verbindungen zu uns je abgerissen wären. Seit 1. Januar aber sind Lehmanns wieder aktive Mitglieder der Sportgruppe Wendenschloß. Gemeinsam feierten wir im Mai „Tutes“ 80. Geburtstag und wünschten ihm noch viele frohe Jahre – an Bord, aber natürlich auch außerhalb des Ruderboots.

*Detlef D. Pries*



## Badminton

### Rathenower Doppelcup

(Fortsetzung von S. 3)

Das Turnier diente aber auch als Vorbereitung und Teambuildingmaßnahme für unseren „Turnier-Sommer/Herbst“. Ganz wichtig auch für unser Berlin-Turnier am 13./14. Oktober. Thorsten, kontaktfreudig wie immer, nutzte die Gelegenheit, fleißig Flyer zu verteilen und Werbung für unser Herbstturnier zu machen.

Hier die sportlichen (achtsamen) Erfolge:

- Linus & Roland (Gruppe A) – Platz 15
- Tai & Alex (Gruppe A) – Platz 5 (von 16 bzw. 32)
- Thorsten & Sebastian (Gruppe A) – Platz 3
- Claudia & Simona (Gruppe A) – Platz 6 (von 6 bzw. 12)

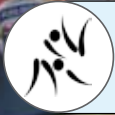
Das „interne“ PSB-Duell in der Hauptrunde zwischen Tai & Alex und Roland & Linus entschieden die Erstgenannten für sich.

Was ist noch anzumerken? Das Best-off der am besten gepackten Tasche gewann Sebastian (Pflaster, Traubenzucker, Bonbons, Gemüse zum Knabbern ... sehr gut!)

Das „interne“ Duell war auch ein Duell der „Angeschlagenen“: Linus Knie gegen Alex Ellbogen (Ellbogen gewann).

Begeistert haben uns das echte Siegetreppchen, die Blumendekoration bei der Siegerehrung, Mini-Pokale, die in den Händen der Sieger geradezu verschwanden, und demgegenüber eine Magnum-Sektflasche für den Erstplatzierten. Toll! Und das alles bei freundlicher und sympathischer Turnieratmosphäre. Wir kommen wieder!

*Simona Müller*



## Judo

# Wettkampfpremiere beim Don-Alfredo-Cup

## Beachtliche Medaillenausbeute unserer vier Starter

**V**iele unserer Judo-Kids wollten gerne einmal an Wettkämpfen teilnehmen. Am 21. April war es endlich so weit. Doch von zehn angesprochenen Judokas meldeten sich nur vier an: Selim Bousseleimi, Jacob Engebrecht, Daniel Kurantowicz und als einziges Mädchen Antonia Christmann.

Der erste Kämpfer war Selim, der in der Altersklasse U 9 in der Gewichtsklasse bis 31 kg antrat. Seinen Auftaktkampf gewann er überragend. Nach kurzer Pause musste er sich in seinem zweiten Duell nur knapp geschlagen geben. In den folgenden drei Begegnungen kämpfte er sich auf einen beachtlichen 3. Platz.

Jacob konnte es kaum abwarten, seine Künste auf der Matte darzubieten. Für das erste Mal zeigte er eine hervorragende Leistung. Nach drei Kämpfen und einer ausgefallenen Begegnung – der Gegner trat nicht an – verließ er die Tatami mit einem tollen 2. Platz.

Unsere größte Hoffnung, Daniel, hatte in seiner Gewichtsklasse ein wenig Pech, denn seine Gegner waren alle einen Kopf größer und schwerer als er selbst. Tapfer erkämpfte er sich aber einen dritten Platz.

Antonia, die wie alle anderen zum ersten Mal an einem Wettkampf teilnahm, hatte in ihrem Finalkampf die aus Polen angereiste Gegnerin lange Zeit unter Kontrolle. Wegen einer kleinen Unachtsamkeit verlor sie den Kampf jedoch und belegte damit einen 2. Platz.

Allen Kämpfern sagen wir herzlichen Glückwunsch!

Die Wettkämpfe dauerten von 11 bis 19.30 Uhr, trotzdem hatten alle Spaß und mit zwei zweiten und zwei dritten Plätzen hatten wir eine tolle Medaillenausbeute. Vielleicht ist das für alle, die sich nicht gemeldet hatten, ein Anreiz, doch mal an Wettkämpfen teilzunehmen.



## Jahresversammlung

Unsere diesjährige Jahresversammlung fand am 25. Mai in unserer Sporthalle statt und begann fast pünktlich um 19.45 Uhr. Die Hälfte aller stimmberechtigten Mitglieder war anwesend. Nach der Eröffnung der Versammlung wurden die Berichte vom Vorsitzenden und vom Kassenwart verlesen. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Die Sitzung endete gegen 21 Uhr.

## Gürtelprüfung

Die erste Gürtelprüfung in diesem Jahr findet am Freitag dem 22. Juni 2018 um 18 Uhr statt. An diesem Tag findet kein Judotraining statt. Wir wünschen allen Prüflingen Erfolg! Zu Kosten und zur Anmeldung Näheres bei Thomas.

Der **letzte Trainingstag vor den Ferien ist Freitag, der 28. Juni**, der **erste Trainingstag** danach wird **Dienstag, der 21. August** sein. Euer Trainerteam wünscht euch und euren Eltern schöne Sommerferien.

*Ilona, Jochen, Detlef und Thomas*



## Tennis Lankwitz

**B**ei strahlendem Sonnenschein durften wir mit dem Anspielturnier am 22. April die Sommersaison begrüßen. Dank der intensiven Vorbereitung der Plätze durch Platzwart Rainer Müller, Manfred Gwosdz und weitere Helfer, denen in diesem Jahr auch der Sonnengott hold war, zeigten sich die Plätze in ausgezeichnetem Zustand. Danke für all die Kraft und die Zeit, die ihr in unsere Plätze gesteckt habt!

Gut zwanzig Teilnehmende, davon ein Drittel Kinder, waren spiellustig, ebenso viele schauten begeistert zu. Der Abteilungsvorsitzende Erik Thomann eröffnete die Veranstaltung und löste die Paarungen aus, die in vier Runden spielten: Teils standen einander Erwachsene gegenüber, teils Paare aus Erwachsenen und Kind/Jugendlichem.

Am Schluss lag bei den Mädchen Anna Ditrach vorne, bei den Jungen Finn Hartlieb; die Damen führte Heide Kampe an, die Herren Dieter Vellmete.

Den Abschluss des offiziellen Teils bildeten Jeanettes Spaghetti Bolognese, die dank Be-

# Die Schläger wurden wieder geschwungen

Anspielturnier bei strahlendem Sonnenschein

wegung und frischer Luft reißenden Absatz fanden – und lecker waren sie, wie immer!

Es folgte der inoffizielle Teil, in dem bis in den späten Nachmittag hinein mit immer neuen Spielen und in immer neuen Konstellationen der Schläger geschwungen wurde.

## Alles Gute für Jeanette

Der Beginn der Sommersaison bedeutete auch den Abschied von Jeanette Friedland, die nach zwölf Jahren die Gastronomie des Clubhauses abgibt. Jeanette, wir danken dir für deine köstlichen Gerichte, deine großzügige Bewirtung und deine Flexibilität bei der Planung und wünschen dir alles Gute!

## Termine

- 6. - 10. August 10-15 Uhr  
Tennis-Camp für Kinder und Jugendliche
- 13. - 17. August 17-19 Uhr  
Tennis-Camp Pro für fortgeschrittene Kinder und Jugendliche

## Mannschaften für die TVBB-Saison gemeldet

**D**ie TVBB-Sommersaison ist gestartet! Folgende Mannschaften wurden gemeldet:

Damen 40	Mannschaftsführerin: Gabi Läbe
Damen 60	MF: Regina Törn
Herren 65	MF: Joachim Stahlkopf
Herren 70 I	MF: Peter Eberlein
Herren 70 II	MF: Dieter Vellmete
Herren 75	MF: Manfred Gwosdz

Da die Zahl unserer Kinder und Jugendlichen zur Meldung eigener Jugendmannschaften (noch) nicht reicht, spielen einige von ihnen im Rahmen einer Kooperation mit dem Tennisclub Lichterfelde 77 in deren U 10-, U 12-, U 14 Mädchen- und U 16 Jungen-Mannschaften mit.

*Judith Kuttler*

# SOMMERFERIEN - SPECIAL

im Pro Sport Berlin 24 e.V.



## SPORT, SPIEL UND SPASS

OFFENE BEWEGUNGSANGEBOTE  
FÜR KINDER UND ELTERN

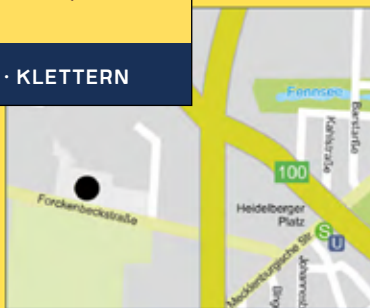
Täglich 10.00 – 12.00 und 15.30 – 17.30 Uhr

**Wilmerdorf**  
Forckenbeckstr. 20  
14199 Berlin  
09.07. – 13.07.2018

**Charlottenburg**  
Glockenturmstr. 21  
14053 Berlin  
02.07. – 06.07.2018



BALLSPIELE · LAUFSPIELE · BALANCIEREN · GERÄTEPARCOURS · KLETTERN



Bitte bringen Sie geeignete Sportkleidung mit!

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 4.00 € pro Kind und Angebot (2 h).

### ELTERN-KIND-SPORT

- Offenes Bewegungsangebot für Eltern und Kinder von 1 – 6 Jahren
- Geräteparcours, Musik und Spiele zum Ausprobieren und Mitmachen

Montag	10.00 – 12.00 Uhr	und	15.30 – 17.30 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr	und	15.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr	und	15.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr	und	15.30 – 17.30 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr	und	15.30 – 17.30 Uhr

